



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT REMSCHEID

17. Jahrgang	Ausgegeben am 15. August 2012	Nummer 13
---------------------	-------------------------------	------------------

Nr.	Datum	Titel	Seite
12/91		Offenes Verfahren nach VOL/A Lieferung von elektrischer Energie für Gebäude der Stadt Remscheid (Nr. 26-12-0126-28)	2
12/92		Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen im Monat September 2012	4

Impressum

Herausgeber:

Stadt Remscheid
Die Oberbürgermeisterin
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Verantwortlich: Sven Wiertz

Erscheinungsweise: monatlich

Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:

Stadt Remscheid
Büro der Oberbürgermeisterin
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

E-Mail: remscheid@str.de

Telefon: (0 21 91) 16 - 35 18

Der Abonnementpreis

beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).
Einzelexemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

Druck:

Druckerei der Stadt Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

Internet: <http://www.remscheid.de>

Erscheinungs- und Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe:

Erscheinungstermin der Ausgabe September 2012 ist, Mittwoch, 19.09.2012

Redaktionsschluss der Ausgabe September 2012 ist, Freitag, 07.09.2012

Amtliche Bekanntmachung

12/91

Offenes Verfahren nach VOL/A**Lieferung von elektrischer Energie für Gebäude der Stadt Remscheid (Nr. 26-12-0126-28)****1. Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Remscheid
Gebäudemanagement
Hindenburgstraße 52 - 58
42853 Remscheid

2. a) Verfahrensart: Offenes Verfahren nach VOL/A**b) Art des Vertrages:** Lieferung**3. a) Ort der Ausführung:** Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 09310000,**Art und Umfang der Leistungen:**

Lieferung von elektrischer Energie für Gebäude der Stadt Remscheid (Nr. 26-12-0126-28).

Lieferung von elektrischer Energie für zur Zeit

- 29 Abnahmestellen mit Leistungsmessung und einem Jahresverbrauch von ca. 5,05 Mio. kWh und

- 367 Abnahmestellen ohne Leistungsmessung und einem Jahresverbrauch von ca. 3,48 Mio. kWh.

c) Unterteilung in Lose: Nein**4. Frist für den Abschluss der Lieferungen, Dauer des Lieferauftrags,****Beginn oder Ausführung des Lieferauftrags:**

Ausführung: 01.01.2013 bis 31.12.2015 mit Option der Verlängerung um zweimal ein Jahr.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei:

Die schriftlichen Unterlagen können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid
Personal und Organisation
Abt. Zentraleinkauf und Vergabewesen
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax (0 21 91) 16 – 26 38
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

b) Schlusstermin für Anforderung: Bis einschließlich 27.09.2012**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: 8,20 EUR

Die Ausschreibungsgebühr ist im Voraus zu entrichten; sie wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Ausschreibungsunterlagen ist die Gebühr auf die Konto-Nummer 18 bei der Sparkasse Remscheid (BLZ: 340 500 00 IBAN: DE81 3405 0000 0000 0000 18 Swift-Bic: WELADEDXXX) unter Hinweis auf FAD 750 einzuzahlen oder ein Verrechnungsscheck beizufügen. Barzahlung ist nicht möglich.

Die Vergabeunterlagen werden nur ausgehändigt bzw. verschickt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt (Kopie Einzahlungsbeleg).

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 02.10.2012 (09:30 Uhr)**b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid
Personal und Organisation
Abt. Zentraleinkauf und Vergabewesen
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

c) Sprache(n): Deutsch**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Vertreter der Auftraggeber**b) Tag, Stunde und Ort:** Entfällt**8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:** siehe Vergabeunterlagen**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Es gelten die Bedingungen der VOL/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.

Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:**1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:**

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden. Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation. Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- b) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- c) Verpflichtungserklärung Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG NRW).
- d) Nachweis der Eintragung in das Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Lieferant ansässig ist (z. B. Handelsregisterauszug). Der Nachweis darf nicht älter als 3 Monate sein (Stichtag ist der Öffnungstermin).

Für die Eigenerklärungen 1a bis 1c sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bietererklärung TVgG NRW) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- a) Angaben zum Unternehmen (Gesellschafter, Anzahl der Mitarbeiter und Kunden, Gesamtumsatz, Spartenumsatz, Umsatz aus Stromlieferung, eigene Stromerzeugungskapazitäten usw.)
- b) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben dem Auftraggeber mit dem Angebot zu übergeben: Ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- c) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Nachunternehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung mit dem Angebot einzureichen.
- d) Nachweis einer Haftpflichtversicherung (Versicherungssumme mind. 1 Mio. EUR).

Für die Eigenerklärungen 2a bis 2c sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung zum Unternehmen, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bietererklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

3) Technische Leistungsfähigkeit:

- a) Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren und den hier ausgeschriebenen vergleichbaren erbrachten Lieferungen/Leistungen mit Angabe der Anzahl und Art der belieferten Abnahmestellen, des Liefervolumens pro Jahr sowie der öffentlichen, gewerblichen oder privaten Auftraggeber (Name, Anschrift und Angabe eines Ansprechpartners mit Telefonverbindung).

Für die Eigenerklärung 3a ist ein entsprechender Vordruck (Eigenerklärung Referenzen) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 15.11.2012**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote werden nicht zugelassen.**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Pkt. 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Dieser Auftrag steht nicht mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird.

- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 22 EG VOL/A).
Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Vergabekammer
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift.
Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: nein

18. Absendung der Bekanntmachung: 15.08.2012

12/92

Folgende Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen sind für den Monat September 2012 vorgesehen:

Tag		Bezeichnung	Tagungsort	voraussichtlicher Beginn
Dienstag	04.09.2012	Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Dienstag	04.09.2012	Jugendrat	Alleestr. 66, Sitzungssaal, Zimmer 316	18.00 Uhr
Mittwoch	05.09.2012	Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Donnerstag	06.09.2012	Ausschuss für Schule und Sport	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Dienstag	11.09.2012	Integrationsausschuss	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Mittwoch	12.09.2012	Jugendhilfeausschuss	Rathaus, Großer Sitzungssaal	17.00 Uhr
Donnerstag	13.09.2012	Haupt- und Finanzausschuss	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Dienstag	18.09.2012	Landschaftsbeirat	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	14.00 Uhr
Dienstag	18.09.2012	Ausschuss für Kultur und Weiterbildung	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Donnerstag	20.09.2012	Seniorenbeirat	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	10.30 Uhr
Dienstag	25.09.2012	Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17.00 Uhr
Mittwoch	26.09.2012	Beschwerdekommision	Rathaus, Großer Sitzungssaal	17.00 Uhr
Donnerstag	27.09.2012	Rat	Rathaus, Großer Sitzungssaal	16.15 Uhr

Stand: 07.08.2012

ERLÄUTERUNGEN

1. In den Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen, die im Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt sind und voraussichtlich stattfinden. Änderungen jeglicher Art können nicht ausgeschlossen werden. Die endgültigen Einladungen werden mit der Tagesordnung des öffentlichen Teils jeweils 3 Tage vor der Sitzung an den Veröffentlichungstafeln im Rathaus sowie in der Stadtteilbibliothek RS-Lennep und in der Bezirksverwaltungsstelle RS-Lüttringhausen ausgehangen.
2. Zu Beginn der Sitzungen von Rat und Bezirksvertretungen finden regelmäßig FRAGESTUNDEN für EINWOHNER statt, die höchstens 60 Minuten, bei Bezirksvertretungen höchstens 30 Minuten, dauern. Einwohner, die in einer Sitzung eine Frage stellen möchten, haben dies spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung dem Oberbürgermeister bzw. dem zuständigen Bezirksbürgermeister schriftlich anzuzeigen. Dabei ist der genaue Wortlaut der Frage sowie diejenige Person/Fraktion zu bezeichnen, welche die Frage beantworten soll. Fragen können gerichtet werden an den Oberbürgermeister bzw. Bezirksbürgermeister, das einzelne Ratsmitglied/Bezirksvertreter, eine Fraktion und die Verwaltung. Die Fragen sind in der Sitzung zu wiederholen (Dauer höchstens eine Minute); sie werden nur beantwortet, wenn der oder die Fragesteller(in) persönlich anwesend ist.